

1. Record Nr.	UNINA9910453478503321
Titolo	Platon, Gesetze-Nomoi // herausgegeben von Christoph Horn ; Christoph Neubarth, herstellung
Pubbl/distr/stampa	Berlin, Germany : , : Akademie Verlag, , 2013 ©2013
ISBN	3-05-006448-X
Descrizione fisica	1 online resource (280 p.)
Collana	Klassiker Auslegen ; ; 55
Disciplina	320.01
Soggetti	Political science - Philosophy Law - Philosophy Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Zitierweise -- Vorwort -- 1. Politische Philosophie in Platons Nomoi - Das Problem von Kontinuität und Diskontinuität / Horn, Christoph -- 2. The Puzzles of Moderation / Bobonich, Chris -- 3. Der Mensch als Marionette: Psychologie und Handlungstheorie / Müller, Jörn -- 4. Ursprung und Verfall von Staaten (III 676a1-702e2) / Schöpsdau, Klaus -- 5. The prooimia, Types of Motivation, and Moral Psychology / Fossheim, Hallvard J. -- 6. Die Wirtschaftsordnung und die richtige Einstellung zu Besitz und Reichtum / Schriefl, Anna -- 7. Poetik: Komödie und Tragödie (VII 796e-817e) / Männlein-Robert, Irmgard -- 8. Der Status der Bürger, der Frauen, der Fremden und der Sklaven in Magnesia / Knoll, Manuel -- 9. Private matters in Plato's Laws / Laks, André -- 10. Gesetze und Strafrecht / Schütrumpf, Eckart -- 11. Die theologische Fundierung der Gesetze / Bordt, Michael -- 12. Ämter und Gesetze in Magnesia / Perkams, Matthias -- Bibliographie -- Personenregister -- Sachregister -- Hinweise zu den Autorinnen und Autoren
Sommario/riassunto	Die "Gesetze" ("Nomoi") sind Platons spätester und umfangreichster Dialog. Bei seinem Tod waren die zwölf Bücher stellenweise unvollendet. Aber nicht nur deswegen bildet die Schrift eine interpretatorische Herausforderung. Die "Gesetze" weichen zudem in

vielen Hinsichten von den Lehren ab, die uns aus den früheren Dialogen vertraut sind. Primär ist der Dialog der Politischen Philosophie gewidmet: Es geht um die Grundlagen zur Gründung einer idealen Stadt namens Magnesia, um Fragen der Gesetzesordnung, der Ämter, der Erziehung, der Rolle von Männern und Frauen, um Strafrecht, den Umgang mit Geld, die Theologie sowie Komödie und Tragödie. Dass die Forschung zu den "Gesetzen" in den letzten Jahren viele neue Facetten erschlossen hat, spiegelt der vorliegende Band, der Originalbeiträge von 13 anerkannten Platon-Experten versammelt. MIT BEITRÄGEN VON: Chris Bobonich, Hallvard J. Fossheim, Christoph Horn, Manuel Knoll, André Laks, Francisco Lisi, Irmgard Männlein-Robert, Jörn Müller, Matthias Perkams, Klaus Schöpsdau, Anna Schriebl und Eckhart Schütrumpf.

---